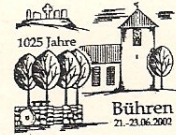




GEMEINDE BÜHREN

Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2012 ist in der Mitte angekommen und mit ihm die Sommerferien.

Als erstes ist mir ein Bedürfnis, mich bei allen Einwohnern zu bedanken, die sich in vielfacher Weise um die Pflege unseres Dorfbildes verdient gemacht haben. Die vielen kleinen und auch großen Flächen, die sich sauber und schmuck präsentieren, kann Marc Rabe in diesem Ausmaße nicht so pflegen, wie sie durch Privathände bearbeitet werden. Das lässt unsere schmale Kasse leider nicht zu. Hierbei möchte ich auch ihm für seine besondere Einsatzbereitschaft danken.

Sollte es in Einzelfällen nötig sein, eine Absprache zur Pflege der Grundstücke zu treffen, bitte ich, mich anzusprechen. Marc kann nur handeln, wenn er von mir einen Auftrag erhalten hat.

Die Sauberkeit unseres Dorfes besteht nicht nur darin, die Grünflächen zu mähen oder zu hacken. Genauso wichtig ist es, Plätze und auch Straßen nicht unnötig zu verschmutzen. Hier appelliere ich besonders an die Halter von Hunden und Pferden, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner unverzüglich zu entsorgen. Dieses gilt auch für gärtnerisch gepflegte Anlagen im Außenbereich. Ich glaube alle Grundstücksanlieger stimmen mir zu, wenn ich behaupte: Es ist rücksichtslos, andere meine Pflichten erledigen zu lassen. Noch eine Bitte an die Hundebesitzer: Bitte führt euren Freund so, dass er andere Personen weder belästigt noch gefährdet oder verletzt. Zu den Plätzen zählt auch der Aufstellungsort der Glascontainer.

Der bekannte Namensforscher Prof. Udolph erklärt im Radio Ortsnamen. Niedersachsen hat wunderschöne Orte mit interessanten Namen, aber warum heißen sie so, wie wir sie heute kennen? Diese spannende Frage klärt Prof. Udolph am 30. August 2012 auf NDR 1 Niedersachsen geg. 10.20 Uhr am Beispiel von Bühren.

Bernd Schucht